FEUERWEHR ESTING

Wir sind da wenn's brennt!

Frauenpower in Esting

Jugendfeuerwehr

Zahlen und Fakten

Ausbildung

Einsätze

Organisation

Mannschaft

MITGLIEDER GESUCHT!

Vereinsleben

JAHRESBERICHT 2016

Dein Ort! Deine Aufgabe! Dein Team!

Grüße der Kommandanten

Liebe Feuerwehrkameradinnen und -kameraden,
Liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr 2016 ist zu Ende und war zahlenmäßig ein eher ruhiges Feuerwehrjahr. 94 Einsätze mussten die Frauen und Männer der Feuerwehr Esting im vergangenen Jahr abarbeiten. Der Rückgang der Einsatzzahlen im Vergleich zum Vorjahr (149 Einsätze) ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass Esting von größeren Unwettern, Stürmen oder Hochwasser verschont wurde. Diese Ereignisse sind in der Regel für eine Vielzahl von Einsätzen verantwortlich. Im letzten Jahr musste aber glücklicherweise kein einziger solcher Einsätze bearbeitet werden.

Das heißt aber nicht, dass es den 71 ehrenamtlichen Einsatzkräften langweilig wurde. Im April wurde wieder der traditionelle Jugend-Infotag in der Feuerwache Esting veranstaltet. An diesem Tag kamen viele Interessenten und informierten sich über die Arbeit der Feuerwehr Esting. Besonders gefreut hat uns, dass fast alle der Besucher gleich Feuerwehrleute werden wollten. Zusammen mit weiteren Eintritten durch Freundeswerbung oder über die Internetauftritte der Wehr tummeln sich nun sage und schreibe 15 Jugendliche unter uns und üben fleißig für den Feuerwehrdienst.

Natürlich haben sich auch alle Anderen wieder stark an den Ausbildungs- und Übungsveranstaltungen beteiligt. Bei den 34 Übungen waren im Durchschnitt 23 Einsatzkräfte mit Begeisterung dabei.

Ein weiteres besonderes Übungsereignis war die Großübung in der Nacht vom 05.11. auf 06.11.2016 an der Bahnstrecke in Esting (Siehe Bericht Seite 22-23). Bei dieser aufwändigen und nicht alltäglichen Großübung waren rund 300 Einsatzkräfte, Verletztendarsteller und Beobachter beteiligt.

Unser Ziel ist es, unsere Einsatzkräfte weiter professionell aus- und weiterzubilden und weitere interessierte Menschen zu gewinnen, die sich mit dem gleichen Herzblut in die Feuerwehr Esting einbringen möchten. Denn eine schlagkräftige Feuerwehr wird nicht nur über Ihre Fahrzeuge oder Gerätschaften definiert, sondern vor allem durch eine motivierte und starke Mannschaft.

An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei unseren fleißigen Kameradinnen und Kameraden und bei allen, die uns immer so tatkräftig unterstützen. Weiter so!

Matthias Brüggemann
Kommandant

Bianca Nierlein
Stv. Kommandant

Kommandant

Stv. Kommandant

Interessierte informieren wir unverbindlich unter info@feuerwehr-esting.de oder persönlich an einem unserer Übungsabende, die jeden 1., 3. Mittwoch und jeden 4. Freitag im Monat ab 19°° Uhr stattfinden.

Unsere Mannschaft

71 Einsatzkräfte

71 Aktive Mitglieder:

Männlich:	53
Weiblich:	18
Unter 18 Jahren:	15

11 Neuzugänge:

Ali Mohamed
Berger Franziska
Biesemeier Anne
Eichler Chiara
Griesbaum Maike
Körber Kai
Kindsvater Irina
Oestreich Justin
Prinz Franziska
Steinberger Florian
Zagar Luca

LOTTO
Weger's Laderl
Dachauer Straße 3 · 82140 Neu-Esting
Tel. 0 81 42 / 44 69 20

5 Austritte:

Fischer Michael (eigener Wunsch)
Jünger Norbert (mangels Dienstbeteiligung)
Kindsvater Irina (eigener Wunsch)
Planer Enrico (Umzug)
Ruppaner Mirko (eigener Wunsch)

jonas & kampmann
hausärzte

Liebe Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner der Freiwilligen Feuerwehr Esting!

Wir wissen was helfen bedeutet und bedanken uns herzlich für die vielen geleisteten Stunden im Einsatz und im Hintergrund!

Wir bedanken uns für die Sicherheit die wir alle dadurch genießen dürfen.

Gesundheit und Glück, erfolgreiche Einsätze ohne eigene Verletzungen und ein sicheres neues Dienstjahr wünscht Ihnen

unser gesamtes Praxisteam

Gemeinschaftspraxis
Dr. med. Felix Jonas
Dr. med. Philip Kampmann
Fachärzte für Allgemeinmedizin und Notfallmedizin
zertifiziert nach DIN EN ISO 9001

Praxis Olching
Senserstrasse 8 - 82140 Olching / Neu-Esting
Tel.: (08142) 6 520 520 - Fax: (08142) 6 520 521
hausarzt@praxis-olching.de
www.praxis-olching.de

Praxis Maisach
Bahnhofstrasse 23 – 82216 Maisach
Tel.: (08141) 22 56 30 - Fax: (08141) 22 56 321
hausarzt@praxis-maisach.de
www.praxis-maisach.de

Fachbereiche der Wehr

Fachbereich Technik

Geräte/Fahrzeuge
Körner M. | März J.

Atemschutz
Nierlein B. | Rathgeber M.

Kleiderwart
Stieräugl S. (Aktiv)
Müller A. (Verein)
Plabst A. (Helfer)

Gerätehaus/ Haustechnik
Schwimmer A.

Funk/Piepser
Stieräugl S.
Tippelt F.

Elektrotechnik
Pfaffenzeller C.
Tippelt F.

E-Check
Schwindl J.
Gruber F.
+Elektrotechnik

Medizinische Ausrüstung
Klupp T.

Fachbereich Ausbildung

Lehrgänge
Nierlein B.

Übungen/Ausbildung
Sandrock F. + Team

Atemschutzausbild.
Nierlein B. | Rathgeber M.

Maschinisten
Spiegel R.

Leistungsprüfungen/ Ausbildung
Sandrock F. | Lindhuber S.
Stieräugl S.

Jugendfeuerwehr
Lindhuber S.
Tippelt F.
Schwimmer C.

Erste Hilfe Ausbildung
Klupp T.

Feuerwehrführerschein bis 7,5t
Schwindl J. (Projektleiter)
März J. (Prüfer)

Fachbereich Verwaltung

Beschaffung
Brüggemann M.

EDV
Becker S. | Klupp T.

Vorbeugender Brand-schutz/BMA
Widmann M.

Personaldaten Aktiv
Nierlein B.

Einsatzplanung/ Unterlagen
Widmann M.

Einsatznachbearb./ Statistik
Nierlein B.

Fachbereich Kommunikation

Pressearbeit/ Internetauftritt
Brüggemann M.

Brandschutzerzieh.
Sandrock F.

Fotos/Dokumentation
Widmann M.

Fachbereich Verein

Vorstand
Widmann M. (1. Vorst.)
Schwimmer F. (2. Vorst.)

Kasse
Körner M. (1.Kassier)
Lindhuber S. (2.Kassier)

Schriftführer
Plabst A. (1.Schriftf..)
Rathgeber L. (2.Schriftf..)

Aktiven-Vertretung
Kommandanten
Gruppenführer

Jugend-Vertretung
Jugendwarte

Verpflegung/Küche
Plabst A.
Müller A.
Scharrer T.

Getränke
Becker S. | Scharrer T.

Feste | Veranstaltungen
Kommandanten
Vorstände
ggf. Fachbereiche

Beetle Express
Breakfast, Food, Drinks & more
Frühstücks- und Cateringservice

Frühstück – die wichtigste Mahlzeit des Tages!

Und was gibt es auch Schöneres, als den Tag mit einer leckeren und gesunden Mahlzeit zu beginnen? Gerade bei der Arbeit bewirkt ein ausgewogenes Frühstück wahre Wunder. Der Stoffwechsel wird angeregt, das Gehirn bekommt Energie und Leistungsfähigkeit, Konzentration und Motivation werden sprunghaft angekurbelt. Und dazu brauchen Sie nicht einmal das Haus zu verlassen – dank dem Beetle Express, denn wir bringen's Ihnen.

Auch Firmen lassen sich von unserem Catering Service gern beliefern, denn auch und gerade für den Chef hat es viele Vorteile, wenn sich die Mitarbeiter um Ihr Frühstück keine Gedanken mehr machen müssen. Mit uns können Sie sich alles liefern lassen, was Sie für einen erfolgreichen Tag benötigen. Unser Frühstückslieferdienst ist also durchaus mehr als nur eine Überlegung wert.

weitere Informationen über uns erhalten Sie auf unserer Homepage unter
www.Beetle-Express.de oder telefonisch unter 08142/2910666

Ein persönliches Gespräch ist durch nichts zu ersetzen

Für uns ist Olching nicht ein Vorort von München. Wir sind hier wie Sie daheim – das macht den Unterschied.

Sprechen wir über Ihr persönliches Energieangebot - gerne auch bei Ihnen zu Hause.

Stadtwerke Olching GmbH
Ilzweg 1 · 82140 Olching
Telefon: 08142 - 448 468 - 0
www.stadtwerke-olching.de

Stadtwerke Olching

Zahlen und Fakten

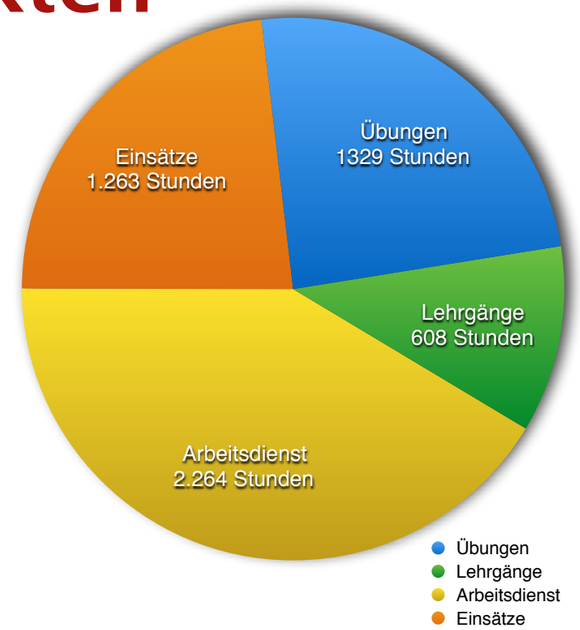
ZWEIRAD LACHERBAUER
Zweiradmeisterbetri
Superbikes - Tuning-Parts - Motorräder - Fahrräde

Wir sind Ihr Partner rund um's Zweirad!

- EBR – die Motorradmarke für Individualisten
- Peugeot-Vertragshändler und Probefahrzentrum
  Telefonische Anmeldung unter (0 81 42) 1 57 61
- Motorradumbauten
- Gebrauchtfahrzeuge
- Fahrrad- und Pedelec-Programm
  Probieren Sie unsere Elektrofahrräder mal aus!
- Reparaturen, Kundendienste u.v.m.

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 10 Uhr bis 12.30 Uhr und
14 Uhr bis 19 Uhr
Sa.: 10 Uhr bis 14 Uhr

Zweirad Lacherbauer, Inh. Alfred Barth
Dachauer Str. 55, 82140 Neu-Esting
Tel.: (0 81 42) 1 57 61
Internet: www.lacherbauer.de

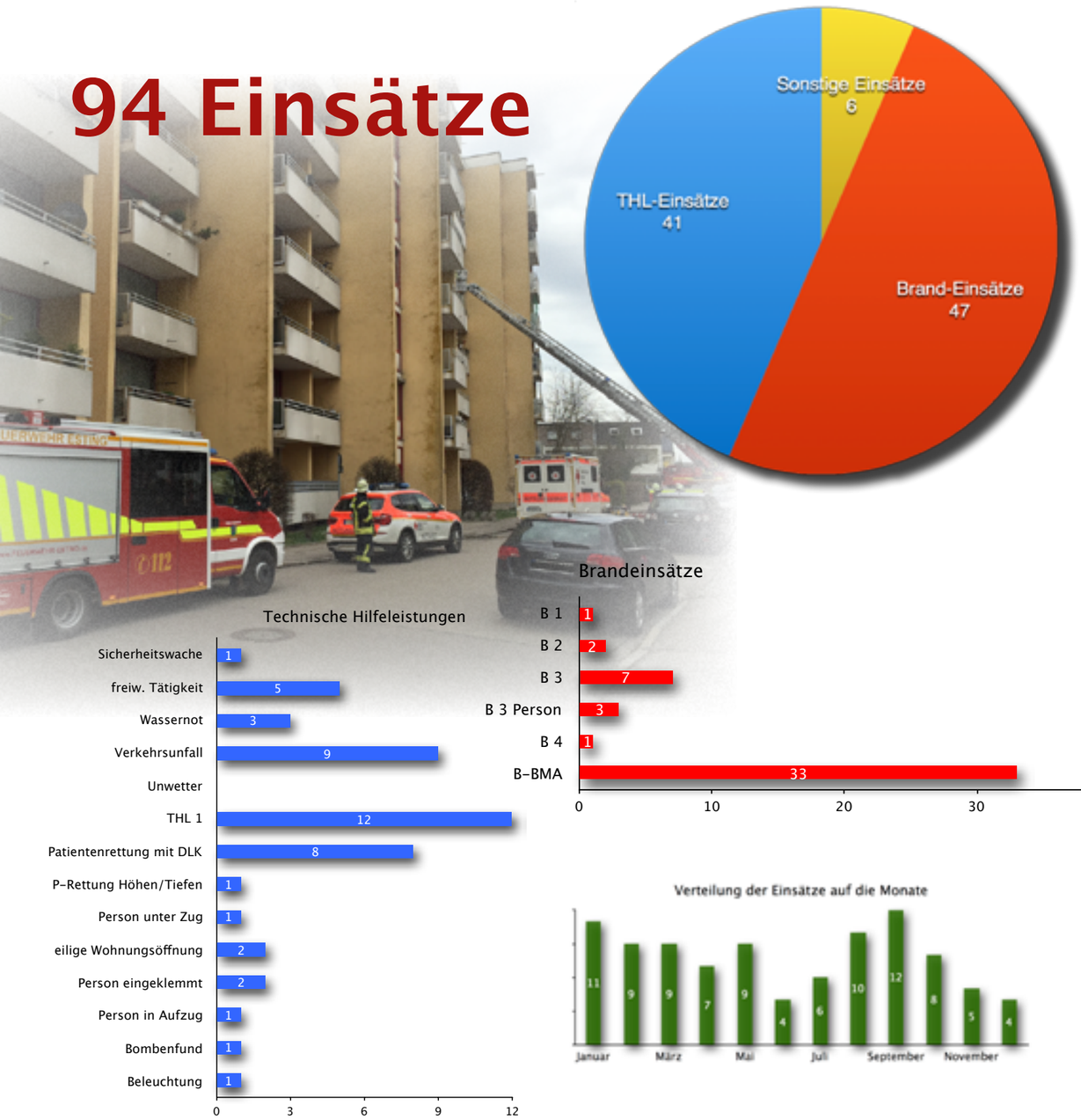


5.464 Dienststunden

	Stunden
Organisierter Arbeitsdienstsamstag	481,5
Atemschutzpflege	79,5
Sonstige Ausbildung z.B. Vorbereitungen für Übungen oder Prüfungen, Leistungsprüfung; Gruppenführerfortbildung, Vorbereitung Bahnübung etc.	291
Brandschutzerziehung	35
Verwaltung / Büro	447
Gerätewarttätigkeiten Reparaturen, Wartungen, Fahrzeug-Checks	126,5
Kleiderwarttätigkeiten	4
Öffentlichkeitsarbeit z.B. Homepage, Schaukasten	182,5
Sitzungen intern/extern	76
Jugendarbeit	293
Sonstiges z.B. Lehrgang im Haus, Vorbereitung Ersatzbeschaffung KLAF, EDV, Umbau LF	248

Feuerwehr Esting Einsätze

94 Einsätze



ZAHLEN – DATEN – FAKTEN

- ✓ 38% der Einsätze fanden werktags zwischen 06:00 und 18:00 Uhr statt
- ✓ Durchschnittlich konnte die Feuerwehr in 04:25 Minuten ausrücken
- ✓ Die Entfernung zum Einsatzort lag im Schnitt bei 3,9 km
- ✓ Ø 15 Aktive rückten nach Alarm aus
- ✓ Nach 08:32 Minuten waren die Einsatzkräfte durchschnittlich am Einsatzort
- ✓ Die Tagesalarmstärke lag im Schnitt bei 11 Feuerwehrangehörigen

1263 Einsatzstunden

Ø 1,80 Einsätze pro Woche

185 (273)* Vorjahr
Fahrzeugausrückungen im Jahr 2016

Einsatzorte

Im eigenen Wachgebiet	**42 Einsätze**
Im Stadtgebiet	**44 Einsätze**
Überörtliche Hilfe	**8 Einsätze**

24 x Esting
18 x Neu-Esting
24 x Olching
20 x Geiselbullach

2 x Emmering
5 x Bergkirchen/Feldgeding
1 x Lauterbach

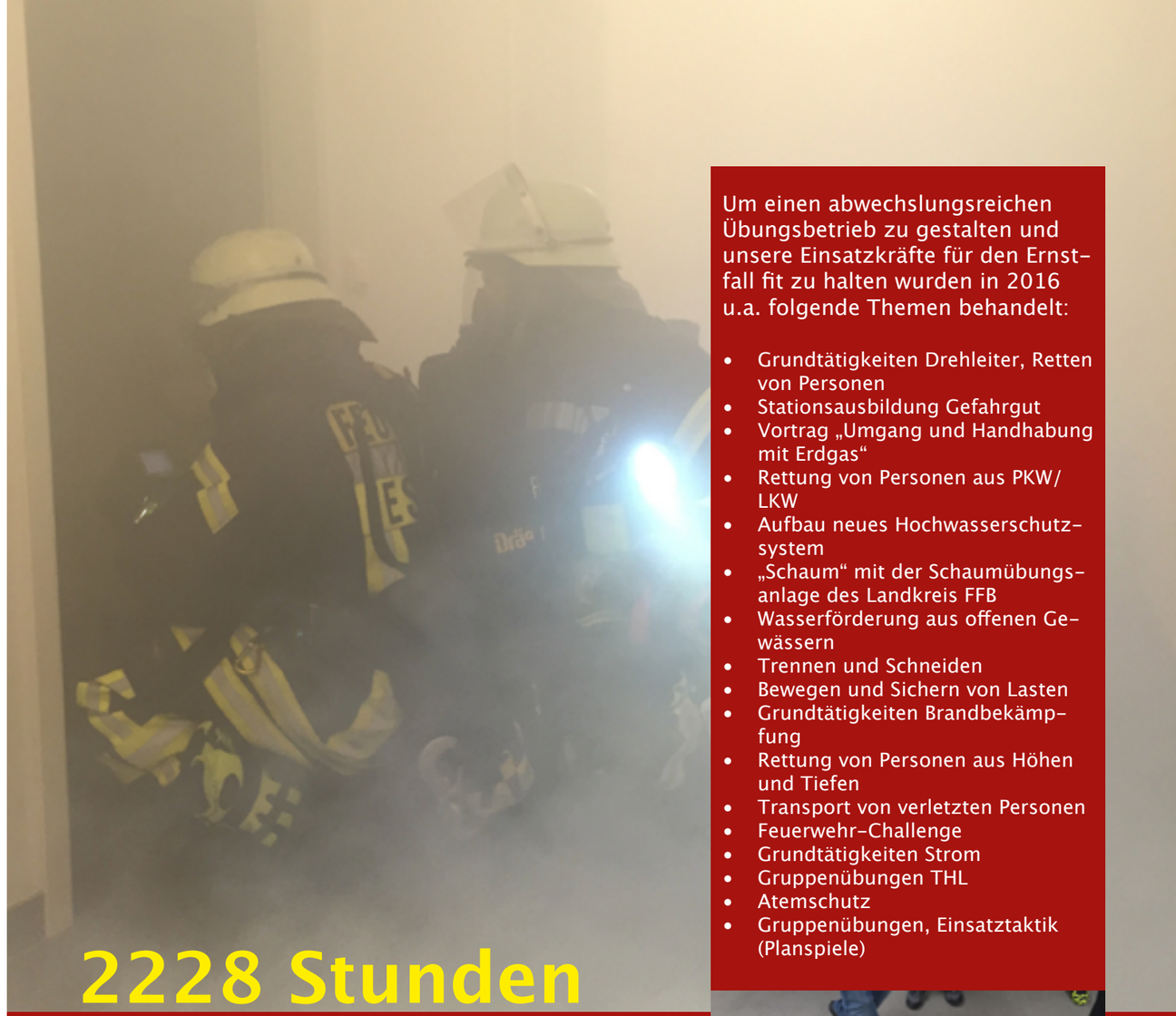
Übung und Ausbildung

Bei der „Feuerwehr-Challenge“ galt es in drei kleinen Einsatzübungen eine gepfählte Person zu retten, einen „Keller unter Wasser“ mittels Tauchpumpe abzuarbeiten, sowie einen simulierten Brand einer Gartenhütte zu löschen.

In den traditionellen Frühjahrs und Herbstübungen wurden die Kartoffelsortieranlage – (Brucker Land), sowie der Neu-Estinger KIGA „Löwenzahn“ als Objekte des Geschehens gewählt. Eine Aufgabe war auch eine Verpuffung auf landwirtschaftlichem Anwesen bei der eine Person unter einem Anhänger eingeklemmt wurde.

Des Weiteren fand eine gemeinsame Übung mit den Kollegen aus Gernlinden statt. Hier wurden zwei verunfallte PKW´s und ein mit „Gefahrgut“ beladenes landwirtschaftliches Gefährt an einer Tankstelle dargestellt. Die eingeklemmten Personen konnten erfolgreich befreit werden. Die ausgetretenen brennbaren Flüssigkeiten wurden mittels Schaumteppich abgedeckt. Damit konnte die Brandgefahr gedämmt werden.

Ein weiteres Szenario war ein im Wald verunfallter Arbeiter. Der genaue Unfallort konnte nur durch die Angabe von GPS-Daten in angemessener Zeit gefunden werden. Die Herausforderung war hier auch die Arbeit in einem sehr unwegsamen Gelände. Schwere Gerätschaften konnten nicht einfach mit den großen Fahrzeugen zum Unfallort gebracht werden.



2228 Stunden Ausbildung

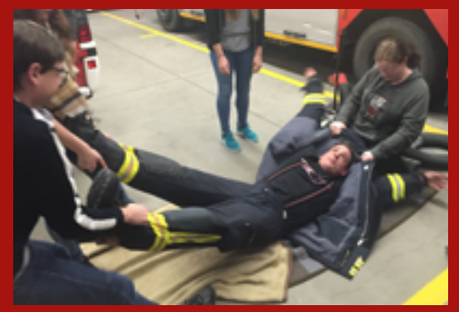
34 Übungen bei einer Übungsbeteiligung von Ø 23 Aktiven

608 Ausbildungsstunden bei externen Lehrgängen

291 Stunden für zusätzliche Ausbildungen und Vorbereitungen der Ausbilder oder zu Prüfungen

Um einen abwechslungsreichen Übungsbetrieb zu gestalten und unsere Einsatzkräfte für den Ernstfall fit zu halten wurden in 2016 u.a. folgende Themen behandelt:

- Grundtätigkeiten Drehleiter, Retten von Personen
- Stationsausbildung Gefahrgut
- Vortrag „Umgang und Handhabung mit Erdgas“
- Rettung von Personen aus PKW/LKW
- Aufbau neues Hochwasserschutzsystem
- „Schaum“ mit der Schaumübungsanlage des Landkreis FFB
- Wasserförderung aus offenen Gewässern
- Trennen und Schneiden
- Bewegen und Sichern von Lasten
- Grundtätigkeiten Brandbekämpfung
- Rettung von Personen aus Höhen und Tiefen
- Transport von verletzten Personen
- Feuerwehr-Challenge
- Grundtätigkeiten Strom
- Gruppenübungen THL
- Atemschutz
- Gruppenübungen, Einsatztaktik (Planspiele)



Teilnehmer von Lehrgängen

Lehrgang	Teilnehmer	
Erste Hilfe (1x)	Schilling Elisabeth	
Modulare Truppausbildung „Basismodul“ (2x)	Schilling Elisabeth	Schwarz Manuel
Jugendwissenstest (8x)	Berger Franziska	Biesemeier Anne
	Gracner Sascha	Griesbaum Maike
	Körber Kai	Schrauder Rene
	Prinz Franziska	Schwarz Manuel
Jugendleistungsprüfung (7x)	Geschwentner Denise	Gracner Sascha
	Klimas Nicole	Olejnik Sandy
	Prinz Franziska	Schrauder Rene
	Schwarz Manuel	
Truppführer (4x)	Becker Sascha	Spiegel Ronny
	Schwimmer Franziska	Schwimmer Christine
Motorsägenausbildung GUV-I (6x)	Becker Sascha	Klupp Thomas
	Pfaffenzeller Christian	Scharrer Torsten
	Schilling Stefan	Sterr Jürgen
Maschinist (3x)	Farmbauer Helmut	Peters Reinhold
	Scharrer Torsten	
Erstmanßnahmen Gefahrgut (2x)	Körner Michael	Lindhuber Stefan
Brandmeldeanlagen (5x)	Becker Sascha	Müller Angela
	Plabst Andrea	Spiegel Ronny
	Tippelt Fabian	
Atemschutzgeräteträger (1x)	Plabst Andrea	
Heißausbildung holzbefeuerter	Mittermayr Matthias	Spiegel Ronny
Container (4x)	Widmann Michael	Winter Jens
Drehleitermaschinist (1x)	Klupp Thomas	
FT modulare Truppausbildung (2x)	Nierlein Bianca	Körner Michael
Zugführer (1x)	Widmann Michael	
VBK-Schaumtrainerschulung	Nierlein Bianca	Körner Michael

Leistungsprüfungen 2016

Leistungsprüfung Brandbekämpfung: 2 Gruppen am 27.09.2016

BRONZE: Scharrer Torsten
Schilling Elisabeth

SILBER: Becker Sascha
Fischer Michael
Schwimmer Christine
Schwimmer Franziska
Spiegel Ronny

GOLD: Klupp Thomas
Mittermayr Matthias
Plabst Andrea
Planer Enrico
Tippelt Fabian

GOLD-blau: Müller Angela
Stieräugl Sebastian

GOLD-grün: Körner Michael
Pfaffenzeller Christian
Widmann Michael

Bäckerei seit 1900
BÖMMEL
Qualität - die man schmeckt!

In Neu-Esting
Bäckerei Bömmel
Jeisstr. 5
82140 Neu-Esting
Tel. 08142-128 28

In Gernlinden
Brot- und Fruchtkorb
Thomas Bömmel
Brucker Str. 3
82216 Gernlinden
Tel. 08142-36 37

In Olching
Bäckerei Bömmel
Fürstenfeldbrucker Str. 35
82140 Olching
Tel. 08142-440 30 29

www.bäckerei-bömmel.de

Frauenpower in Esting

Feuerwehr ist eine „reine Männersache“? Stimmt das überhaupt?

Wir hier in Esting können mit vollster Überzeugung sagen – NEIN! Aktuell haben wir in unserer Feuerwehr 18 mitwirkende Frauen. Es gibt im Feuerwehrdienst eigentlich keine Tätigkeiten, für die Frauen nicht auch geeignet wären.

Bereits im Jahre 1995 trat die erste Frau unserer Feuerwehr bei. Und genau wie es immer ist, war es auch hier so – wenn eine anfängt ziehen andere mit. Feuerwehrfrauen sind bei uns fest integrierte, vollwertige Mitglieder, mit wirklich verantwortungsvollen Aufgaben.

Momentan sind drei Frauen ausgebildete Atemschutzgeräteträgerinnen. Weitere drei sind bereits zum Lehrgang angemeldet. Gerade im Atemschutzeinsatz ist man darauf angewiesen, den Kameraden/Kameradinnen während des Einsatzes blind zu vertrauen. Dieses Vertrauen ist es, was das Zusammenarbeiten in der Feuerwehr, frei von Vorurteilen, wie auch festgelegten Geschlechterrollen, so besonders macht.

Aber der Feuerwehrdienst besteht nicht nur aus Einsätzen, Übungen und Arbeit. Zu einer für die Gesellschaft so wichtigen Organisation gehört auch der Feuerwehrverein. Wie in jedem Verein gibt es hier eine Vorstandschaft. Dazu gehören die Leiter der Feuerwehr, Vorstände, Kassier und Schriftführer. Diese demokratisch gewählte Institution ist bei uns zu 50% mit Frauen besetzt! So haben wir nicht nur Schriftführerinnen, die wichtige Sitzungen und Versammlungen mitprotokollieren, sondern auch die Ämter des 2. Kommandanten und des 2. Vorstands sind in Esting weiblich besetzt.

Und auch für Nachwuchs ist bestens gesorgt, dank unserer 8 weiblichen Jugendlichen, die ebenso wie ihre älteren Mitkameraden noch hoch hinaus wollen.

Damit ist klar, dass Frauen auch in der Feuerwehr ihren Platz finden können und es eben nicht nur „reine Männersache“ ist.

Text von Christine und Franziska Schwimmer

Andrea, 22, Atemschutzgeräteträgerin
Meinen Kameraden/Kameradinnen kann ich blind vertrauen

Bianca, 34,
Stv. Kommandantin
Mir macht es Spaß, mein Wissen weiterzugeben

Sabine, 50, Truppfrau
Ich kann in einem tollen Team anderen Menschen helfen

Angela, 25, Atemschutzgeräteträgerin
Alleine bin ich gut, zusammen sind WIR unschlagbar!

Lena, 18, Truppfrau
Es macht mir Freude knifflige Situationen gemeinsam zu bewältigen

Franzi S., 22,
2. Vorstand
Hier erlebe ich Kameradschaft, frei von Vorurteilen

Elisabeth, 19,
Truppfrau
Ich mag den Nervenkitzel, denn nicht jeder Einsatz ist gleich

Wir können immer neue, motivierte Kameradinnen und Kameraden gebrauchen!

JEDER KANN HELFEN!

WERDE AUCH DU MITGLIED!

Christine, 20,
Truppführerin
Für mich ist Feuerwehr mehr als nur ein Hobby

Jugendfeuerwehr Esting

Der Infotag

Unsere Jugendgruppe hat eine Rekordstärke erreicht! Beim Infotag kamen so viele Interessenten und informierten sich über die Feuerwehr und so viele wollten gleich Feuerwehrleute werden, dass der Kleiderwart ins Schwitzen geriet! Zusammen mit weiteren Eintritten durch Freundeswerbung oder über die Internetauftritte der Wehr tummeln sich nun sage und schreibe 15 Jugendliche unter uns und üben fleißig für den Feuerwehrdienst.

Frauenpower auch in der Jugendfeuerwehr Esting

Anne, 14,
Jugendfeuerwehr
Ich habe hier im Team viel Spaß

Franzi B., 15,
Jugendfeuerwehr
Ich möchte später auch in der Berufsfeuerwehr arbeiten

Franzi P., 15,
Jugendfeuerwehr
Ich habe hier viele neue Freunde gefunden

Maike, 16,
Jugendfeuerwehr
Hier kann ich den Umgang mit technischen Geräten erlernen

Sandy, 16,
Jugendfeuerwehr
Mir macht es Spaß die verschiedenen Geräte auszuprobieren

Die Jugendübungen

Außer den allgemeinen Übungen halten wir für die Jugendlichen spezielle Übungen ab, bei denen wir einerseits gezielter in kleinen Gruppen üben und auf den jeweiligen Wissenstand eingehen können und wo wir andererseits auch mal Gaudi haben können. Das besondere Highlight und ein festes Übungsthema im Sommer ist immer die Wasserschlacht an der Amper. Da bleibt nicht nur kein Auge trocken, sondern auch sonst fast nix! Wenn nur die Mücken nicht wären... Sehr beliebt ist es auch, mit der Drehleiter hoch hinaus zu fahren und die Aussicht aus 30 Metern Höhe zu genießen. Aber nur für die Schwindelfreien.
Aber meistens üben wir sehr ernsthaft: Funkübungen, Gerätekunde, Technische Hilfeleistung, alles was man als Feuerwehrler so wissen und können muss.

Jugendleistungsprüfung und Jugendwissenstest

Dieses Jahr haben wir erstmals an der Abnahme der Bayerischen Jugendleistungsprüfung teilgenommen. Sieben unserer Feuerwehranwärter unterzogen sich dieser theoretischen und praktischen Prüfung, die im Rahmen des Kreisfeuerwehrtags in Türkenfeld abgehalten wurde. Neben verschiedenen Knoten und Zielwerfen mit Leine und Schlauch wurden dabei auch das Kuppeln von Saugschläuchen und C-Leitungen, Zielspritzen mit einer Kübelspritze, Gerätekunde und ein Fragebogen verlangt. Unsere Teilnehmer gaben ihr Bestes und so konnten sie alle mit der begehrten Spange nach Hause fahren. Der Jugendwissenstest fand 2016 erstmals in Esting statt. In unserer Fahrzeughalle brüteten 130 Jugendfeuerwehrler aus dem ganzen Landkreis über den Fragebögen zum Thema „Brennen und Löschen“. Auch hier hatten unsere 8 Teilnehmer keine Schwierigkeiten und meisterten die Aufgaben mit Bravour.

Das Engagement

Besonders toll ist auch das Engagement des Nachwuchses bei den Vereinsveranstaltungen. Sei es Brücken-, Sommerfest oder die Weihnachtsfeier, die Jugendlichen sind immer dabei und unterstützen dabei auch ganz tatkräftig. Seit diesem Jahr hat die Jugendgruppe zwei Sprecher gewählt, um sich noch besser einbringen zu können: Franzi Berger und Manuel Schwarz. Das erste Projekt ist auch schon angelaufen: die Umgestaltung des Jugendraums zu einem gemütlichen Platz zum Abhängen.

Die Jugendwarte

Stefan Lindhuber, Christine Schwimmer und Fabian Tippelt stehen jederzeit für die Jugendlichen zur Verfügung

Besondere Einsätze 2016

8.1.2016 | Drei Fahrzeuge krachen ineinander

Am 8.1.2016 gegen 19:00 Uhr kam es erneut zu einem Verkehrsunfall auf der Staatsstraße 2345 bei Esting.

Da bei Alarmierung von mindestens einer eingeklemmten Person ausgegangen wurde, rückten die Feuerwehren aus Esting und Gernlinden mit einem Großaufgebot an.

Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte der Feuerwehr Esting konnte jedoch schnell Entwarnung gegeben werden. Bei dem Zusammenstoß wurde glücklicher Weise niemand eingeklemmt oder schwerer verletzt. Dennoch gab es vier leicht verletzte Personen, welche durch die Feuerwehr erstversorgt werden mussten.

Die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle ab und band auslaufende Betriebsstoffe. Die Staatsstraße zwischen Esting und Gernlinden war während der Unfallaufnahme und der Fahrzeugbergung durch den Abschleppdienst zeitweise komplett gesperrt.

Es kam zu Behinderungen im Feierabendverkehr.

28.2.2016 | Brand in Neu-Estinger Lokal

Am Sonntag, den 28.02.2016, um 04:39 Uhr wurden die Feuerwehren Esting und Geiselbullach zu einem Zimmerbrand mit Personen in Gefahr nach Neu-Esting in die Senserstraße beordert.

Bereits vier Minuten nach der Alarmierung durch die Leitstelle erreichten die ersten Einsatzkräfte der Feuerwehr Esting den Einsatzort. Schnell lokalisierten sie den Brand in einer ortsansässigen Kneipe im Erdgeschoss eines Wohn- und Geschäftshauses. Dichter schwarzer Qualm drang durch die Abluftöffnung. Der erste Trupp unter Atemschutz drang gewaltsam in die Kneipe ein. Der dicke Rauch erschwerte das Vorgehen hierbei stark.

Nachdem indem 6-geschossigem Gebäude rund 50 Personen gemeldet waren, entschloss sich die Einsatzleitung dafür, die dort lebenden Bewohner aus den darüberliegenden Wohnungen zu evakuieren und die Etagen auf Verrauchung zu kontrollieren, um eine Gefährdung aufgrund des Brandes auszuschließen. Diese Maßnahmen wurden in enger Zusammenarbeit mit der Polizei durchgeführt.

Hierbei mussten auch Wohnungen, die nicht geöffnet wurden durch die Feuerwehr aufgebrochen werden. Eine in ihrer Mobilität eingeschränkte Person musste vom Rettungsdienst nach unten getragen werden. Für die Betreuung und Unterbringung der Anwohner wurde ein Großraumrettungswagen der Berufsfeuerwehr München nachgefordert. Verletzt wurde niemand.

Nach circa 15 Minuten konnte dann „Feuer aus“ gemeldet werden. Das Brandobjekt musste im weiteren Verlauf umfangreich belüftet werden. Das Lokal wurde durch den Brand komplett zerstört. Der Schaden kann von Seiten der Feuerwehr nicht betitelt werden.

Unmittelbar nach Beendigung der Löschmaßnahmen konnten alle Anwohner zurück in Ihre Wohnungen. Im weiteren Verlauf mussten die Eingangstür und ein Fenster durch die Feuerwehr verschalt werden, bevor die Einsatzstelle gegen 08:45 Uhr an die Polizei übergeben werden konnte. Die Polizei hat die Ermittlung der Brandursache übernommen.

11.03.16 | PKW-Brand B471 bei Esting

01.04.16 | Patientenrettung Hofmarkstraße in Neu-Esting

20.04.16 | Verkehrsunfall B471

06.09.16 | Verkehrsunfall B471 bei Emmering

10.09.16 | Verkehrsunfall Schloßstraße in Esting

17.10.16 | LKW steckt in Bahnunterführung fest

Großschadensübung Esting

Die Vorbereitungen für die Übung begannen mehr als ein halbes Jahr vor dem geplanten Termin. Um ein realistisches Szenario auszuarbeiten und weitere wichtige Punkte zu klären, wurde ein Planungsteam ins Leben gerufen. Die Leitung hierfür übernahm der Kreisbrandrat des Landkreises Fürstenfeldbruck Hubert Stefan und Bernd Wanninger vom Referat für öffentliche Sicherheit und Ordnung im Landratsamt Fürstenfeldbruck.
Das Planungsteam setzte sich weiterhin zusammen aus erfahrenen Mitgliedern der Feuerwehr Esting unter der Leitung von Matthias Brüggemann (Kommandant der Feuerwehr Esting), Vertretern der Rettungsdienste (BRK, MHD, JUH), dem THW Fürstenfeldbruck, Mitarbeitern der Berufsfeuerwehr Ingolstadt, sowie Mitarbeitern der Deutschen Bahn und der S-Bahn München. Das Szenario forderte alle Übungsteilnehmer gleichermaßen.
Übungsannahme war eine mit 100 Fahrgästen besetzte S-Bahn welche gegen 01:45 Uhr aus Mammendorf kommend in Richtung München fuhr.
Durch einen technischen Defekt blieb der Zug mitten auf der Strecke zwischen den Bahnhöfen Esting und Olching stehen. Der hintere Zugteil geriet dabei beim Bremsvorgang in Brand. Dies führte zu einer starken Rauchentwicklung im gesamten Wagon.
Durch den Brand und die darauffolgende Panik im Zug wurden 30 Personen leicht bis schwer verletzt. Einige Zugreisende öffneten mittels Notentriegelung die Zugtüren und stürzten daraufhin ins Gleisbett, wodurch sie ebenfalls verletzt wurden.
Um 01:52 Uhr wurden die ersten Einsatzkräfte durch die Integrierte Leitstelle Fürstenfeldbruck zur Unglücksstelle alarmiert.
Die Anfahrt der Einsatzfahrzeuge war nur über die beiden schmalen Straßen, dem Grasweg sowie dem Jägersteig möglich. Wer den Weg entlang der S-Bahn-Strecke kennt, kann sich vorstellen, dass dies für den Fahrer eines Fahrzeugs mit über 14 Tonnen Gewicht keine leichte Aufgabe darstellt.
Besonders schwierig gestaltete sich unter anderem die Aufstellung der zahlreichen anrückenden Fahrzeuge. Zudem hat die Dunkelheit an der Schadensstelle auf Höhe des Sportplatzes am Estinger Grasweg ihr übriges getan und so die Erkundung deutlich erschwert. Um die Wege nicht vollends zu verstopfen und damit ein Chaos zu verursachen mussten diverse Kräfte ihre Fahrzeuge außerhalb, also an der Schloß- bzw. Dachauer Straße, aufstellen und so das an der Schadensstelle benötigte Material mehrere hundert Meter weit transportieren.
Dazu kamen die zahlreichen erfahrenen Verletztendarsteller der Gruppe der realistischen Unfalldarstellung sowie die Vielzahl an freiwilligen Mimen. Diese kamen aus unterschiedlichen Organisationen und der Bevölkerung. Die Gesamtzahl der betroffenen Zuggäste betrug ca. 100 Personen.
Diese hohe Anzahl forderte die Feuerwehr, den Rettungsdienst, das Kriseninterventionsteam sowie das THW bei diesen Temperaturen und dem anhaltenden Regen in vollem Umfang. Lobend muss man hier das Durchhaltevermögen der Darsteller bei diesen widrigen Umständen erwähnen, welche teils stundenlang der Kälte und Nässe ausgesetzt waren.
Nachdem die Sperrung der Gleise durch die Leitstelle Fürstenfeldbruck bestätigt wurde, konnte die Ersterkundung durch die Feuerwehr beginnen.

Die Feuerwehreinsatzleiterin Bianca Nierlein wurde hierbei durch den Zugführer Michael Widmann unterstützt. Bei der Ersterkundung durch die Feuerwehr Esting konnten schon schnell die ersten teilweise laut um Hilfe rufenden Verletzten wahrgenommen werden, welche sich außerhalb der S-Bahn befanden. Zudem konnten sie auch den rauchenden, hinteren Teil des Zugs ausmachen. Um die Sicht zu verbessern und die Erkundung zu erleichtern, leuchtete das ersteintreffende Löschgruppenfahrzeug der Feuerwehr Esting mit dem Lichtmast sowie deren Drehleiter die Einsatzstelle aus.
Nachdem die Oberleitung durch die Feuerwehr Olching geerdet wurde, konnten auch die weiteren Einsatzkräfte zur S-Bahn vorrücken um dort erste Patienten zu retten und zu versorgen. Nachdem weitere Feuerwehren und Helfer anrückten, wurde die Einsatzstelle in die beiden Abschnitte vorderer (unverrauchter) Wagon, sowie hinterer (brennender) Wagon aufgeteilt.
Da die Wetterlage den schon im trockenen nicht einfachen Transport der Verletzten und Beteiligten vom Bahndamm zum Übergabepunkt zwischen dem Fußballplatz und den Tennisplätzen weiter erschwerte, wurde vom THW Fürstenfeldbruck mit Leitern die Möglichkeit geschaffen, die Patienten sicherer herunterzubringen.

So konnten im Verlauf der Übung auch verletzte, nicht mehr gehfähige Patienten über Tragen abgeseilt werden. Ebenso wurden durch das THW Wege durch das dichte Gebüsch geschlagen.
Die sicheren Zugänge zu dem Zug wurden über mehrere Rettungsplattformen ermöglicht. Der Aufbau dieser gestaltete sich anfangs schwierig, da der Schotter im Gleisbett uneben ist und der Boden durch den Dauerregen aufgeweicht war.
Dadurch war es nun mehreren Trupps unter schwerem Atemschutz möglich in die teilweise sehr stark verrauchten Abschnitte der 140m langen S-Bahn, welche sich aus 2 Zugteilen zusammensetzte, vorzudringen und zu evakuieren. Auch der Gerätewagen Atemschutz wurde für diese Übung alarmiert, um ausreichend Ersatzgeräte und Pressluftflaschen mit Atemluft vor Ort zu haben.
Weiterhin unterstützte die Feuerwehr Hattenhofen mit dem Schienenrollwagen, welcher zum Transport von verletzten Personen zum Bahnhof Esting eingesetzt wurde. Die Verletzten wurden dort durch den Rettungsdienst übernommen und weiter betreut.
In der nahegelegenen Schloßstraße wurde zeitgleich

die Örtliche Einsatzleitung aufgebaut. Diese setzte sich aus dem Örtlichen Einsatzleiter Jörg Ramel (Kreisbrandinspektion), Bernd Wanninger (Landratsamt), Einsatzleitwagen Feuerwehr, Katastrophenschutz und Rettungsdienst inklusive entsprechend ausgebildetem Personal sowie S-Bahn Notdienst und einem Notfallmanager der Deutschen Bahn zusammen.
Je nach Verletzung wurden die Patienten entweder zu einem extra aufgebauten Behandlungsplatz an der Pestalozzistraße oder in eines von vier fiktiven Krankenhäusern, zu welchem auch die Sporthalle des SV Esting zählte, gebracht. Hierzu waren auch unzählige Rettungswagen verschiedenster Organisationen eingebunden.
Nachdem der Zug vollständig geräumt war und die Übung nach ca. 1,5 Stunden beendet werden konnte, was für die örtlichen Gegebenheiten und die schlechte Wetterlage sehr schnell war, machten sich alle Beteiligten auf den Weg zum Gerätehaus der Feuerwehr Esting. Hier hatte das Technische Hilfswerk eine Feldküche aufgebaut, um die mehr als 300 Beteiligten um 5 Uhr morgens bei einem gemeinsamen Frühstück zu versorgen.
Zahlreiche Übungsbeobachter der örtlichen Feuerwehren, des Rettungsdienstes, des THW, der Feuerwehrschule Geretsried, der Berufsfeuerwehr Ingolstadt, sowie der deutschen Bahn arbeiteten die Geschehnisse der Übung auf. Die Erkenntnisse hieraus können bei einem hoffentlich nie eintretenden Ernstfall angewendet werden, um die Abarbeitung solcher Unglücksfälle zu optimieren.
Das Gesamtübungsziel – eine Großschadenslage zu erkunden, die Zusammenarbeit der verschiedensten Rettungsorganisationen zu üben, Aufbau einer entsprechend notwendigen Einsatzleitung, evakuieren eines Zuges sowie der Bewältigung eines Massenanfalls von Verletzten – wurde durch professionelle Zusammenarbeit erreicht.

Neue Technik

Rollcontainer Günzburger Steigtechnik „Be- und Entlüftung“

In Erweiterung des bereits begonnenen Konzeptes wurde 2016 ein weiterer Rollcontainer beschafft.

Darauf verlastet ist ein Ex-geschütztes Be- und Entlüftungsgerät mit Schaumaufsatz und sämtlichem Zubehör wie Schaummittel, Kabeltrommel, Druck- und Sauglutten, Stativ etc.

Dieses Gerät kann mit einer Luftleistung von 10.000 m^3/h Räumlichkeiten be- oder entlüften. Mit dem vorhandenen Schaumaufsatz kann eine Schaumleistung von bis zu 50 m^3/min erzeugt werden.

Stihl Rettungssäge MS 461 R

Aufgrund eines irreparablen Schadens musste dieses Gerät im Jahr 2016 durch ein identisches, jedoch technisch verbessertes Gerät ersetzt werden.

Die Rettungssäge dient zum Beispiel zum Schaffen von Zutritts- oder Ventilationsöffnungen in Dach- und Wandkonstruktionen und ist zum Schneiden von Dachpappe, Bitumen, Holz, Blechen etc. geeignet.

Umbau LF 16/20

Um den aktuellen Einsatzlagen weiterhin gerecht zu werden, wurde das im Jahr 2003 beschaffte Löschgruppenfahrzeug im Laufe des Jahres durch einige Mitglieder in Eigenleistung umstrukturiert.

Durch die teilweise Neuplanung der Geräteräume und die Umverlastung von einigen Geräten konnte erheblich mehr Platz gewonnen werden.

Somit wurde es möglich, ein Schlauchpaket, ein Patientenschutzset, eine Bereitstellungsplane, einen Notfallrucksack mit Ked-System, einen Absturzsicherungssatz, eine Mini-Chiemsee-Pumpe samt Zubehör, einen Rauchvorhang sowie mehrere Kisten mit verschiedensten Unterbau- und Abstützmaterial unterzubringen.

Logopädisches Zentrum Olching

Wir behandeln in unserer Praxis Kinder, Jugendliche und Erwachsene in allen Störungsbildern.

Selbstverständlich vereinbaren wir auch Termine für Hausbesuche.

Logopädisches Zentrum Olching

Marion Schanz
Hauptstraße 31 - 82140 Olching

Tel. 08142 - 44 48 43

info@logopaedisches-zentrum.com
www.logopaedisches.zentrum.com

Termine nach Vereinbahrung:

Montag - Freitag 08:00h - 18:00h
Samstag nach Vereinbarung

Werkzeugset „Milwaukee“

2016 konnte ein Akku-Maschinenset bestehend aus Bohrschrauber, Schlagbohrschrauber, Kombihammer, Handkreissäge, Winkelschleifer sowie mehreren Akkus beschafft werden.

Dieses Werkzeugset dient hauptsächlich zum schnellen und kabellosen Verschalen von Fenstern und Türen. Zusätzlich wird es als Ergänzung des Türöffnungssatzes mitgeführt.

Hochwasserschutzsystem

Auch im Jahr 2016 wurden von der Stadt Olching weitere Einheiten beschafft. So hält die Feuerwehr Esting momentan 360 Meter dieses Hochwasserschutzsystems vor.

Für die platzsparende Lagerung im Feuerwehrgerätehaus sowie den schnellen Transport zur Einsatzstelle wurden 20 Container beschafft.

Neue Mitglieder gesucht!

Aktives Mitglied zu werden, ist einfacher als man denkt!

Auch wenn jemand nicht schwindelfrei ist, körperlich nicht wie Sylvester Stallone oder Arnold Schwarzenegger gebaut ist, kein Blut sehen kann, etc... kein Problem! Wir sind in einer freiwilligen Feuerwehr! Es ist wichtiger im Team zu arbeiten!

Die einzigen Voraussetzungen sind

✓ mindestens 14 Jahre (Einsatzdienst ab 16 Jahren)
✓ Wohnort oder Arbeitsplatz in Olching
✓ Körperliche und geistige Leistungsfähigkeit

Interessierte informieren wir unverbindlich unter info@feuerwehr-esting.de oder persönlich an einem unserer Übungsabende, die jeden 1., 3. Mittwoch und jeden 4. Freitag im Monat ab 19°° Uhr stattfinden.

Wir bieten Dir

✓ Kameradschaft
✓ Sicherheit
✓ Gründliche, kostenfreie Ausbildung
✓ Moderne Ausrüstung
✓ Sinnvolle Freizeitgestaltung
✓ Ein Hauch von Abenteuer
✓ Viel Arbeit
✓ Oft mäßige Arbeitsbedingungen
✓ Manchmal ein Dankeschön von jemandem, dem wir geholfen haben
✓ Spaß im Team
✓ Vieles, vieles andere mehr..

Also traut euch und schaut mal vorbei, wir freuen uns auf euch!!!

TAG DER OFFENEN TÜR

Samstag, den 17.06.2017

von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr

- Einsatzübungen
- Fahrzeugschau
- Kinderprogramm
- Feuerwehrhausführungen
- Erste Hilfe und Defibrillator
- und vieles mehr ...

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt!

FEUERWEHR ESTING

www.feuerwehr-esting.de

www.facebook.com/FeuerwehrEsting

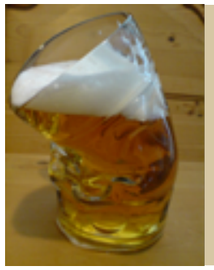
Unser Vereinsleben

Sommerfest 25. Juni 2016

Das diesjährige Sommerfest fand erstmals unter dem Motto Karibik statt. In der exotisch dekorierten Fahrzeughalle unter Palmen und Bast konnte man die zahlreich erschienen Mitglieder begrüßen.
Das Küchenteam hatte ein vielfältiges Karibisches Buffet gezaubert. Angefangen mit Südseespezialitäten wie Bananenketchup, Fleischspiesse, Garnelen, besondere Salate, bis hin zum Burger und Gegrilltem, einfach für jeden Geschmack etwas dabei. Highlight des Abends war die Cocktailbar, bei welcher der Abend einen geselligen Ausklang fand.

Brückenfest am 7. August 2016

Auch dieses Jahr fand wieder das schon zur Tradition gewordene Estinger Brückenfest statt. Schon früh am Morgen verwandelten die fleißigen Helfer der Wehr die Amperbrücke in einen geselligen Biergarten. Bei traumhaftem Wetter konnten sich die zahlreichen Besucher Grillspezialitäten , kühle Getränke sowie die zahlreich gestifteten Kuchen schmecken lassen. Für die kleinen und großen Interessierten präsentierte man Feuerwehrfahrzeuge. Der große Besucherandrang zeigt, dass das Fest einen festen Platz im Estinger Veranstaltungskalender hat. Wir freuen uns schon auf das nächste Brückenfest. Ein Dank gilt noch allen fleißigen Helfern, der Familie Hartl sowie den fleißigen KuchenbäckerInnen.



Getränkehandel Jürgen März
damit an Ihren Festen nichts schief geht!
– Kühlanhängerverleih
– Schanktechnik
Schloßstraße 98, 82140 Esting
Tel.: 0179 5348983
Email: maerz-j@t-online.de

Weihnachtsfeier 10. Dezember 2016

Im Dezember fand unsere Weihnachtsfeier in der festlich geschmückten Fahrzeughalle der Feuerwehr statt. Neben vielen aktiven, passiven und fördernden Mitgliedern , konnten auch einige Ehrengäste begrüßt werden. Nach einem schmackhaften Abendessen bekamen wir Besuch vom Nikolaus. Nach ein paar Anekdoten über das vergangene Jahr wurde noch unser Kamerad Enrico Planer mit einem Geschenk verabschiedet. Er verlässt uns leider aufgrund eines Wegzugs. Wie jedes Jahr stand auch wieder eine Versteigerung auf dem Programm. Anschließend ließ man den Abend beim gemütlichen Beisammensein ausklingen. Besonderer Dank gilt der Jugendfeuerwehr, die mit großem Engagement die Fahrzeughalle weihnachtlich dekoriert hat und dem Küchenteam, welches sich um das leibliche Wohl gekümmert hat.

PLS GmbH
Planungsbüro für Elektrotechnik
Oppelner Straße 1
82194 Gröbenzell
Tel.: 08142 - 420506 -0
www.eplanung.com
info@eplanung.com

In eigener Sache

IMPRESSUM

Jahresbericht © 2016 | Freiwillige Feuerwehr Esting | Schloßstraße 16 | 82140 Olching
Tel: 08142/12512 | Mail: info@feuerwehr-esting.de | Internet: www.feuerwehr-esting.de

Texte
Bianca Nierlein | Statistiken, Lehrgänge, Leistungsprüfungen, Frauenbericht
Franzi und Christine Schwimmer | Frauenbericht
Michael Körner | Neue Technik
Michael Widmann | Verein
Stefan Lindhuber | Jugendfeuerwehr
Fabian Tippelt und Thomas Klup | Fotos
Sebastian Stieräugl | Mitgliederwerbung
Marcus Rathgeber | Bericht Bahnübung
Matthias Brüggemann | Mannschaft, Organisation u. Fachbereiche, Einsätze 2016, Fotos

Gestaltung und Layout
Matthias Brüggemann

Druck
Bavaria Direktmarketing & Full-Service GmbH,
Industriestr. 1, 82140 Olching

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren die uns unterstützt haben und durch die dieser Jahresbericht erst möglich wurde. Vielen Dank!

Spenden

Der QR-Code führt Sie zu unserer PayPal Spendenseite

Erlebnisgastronomie und Schnapsbrennerei
Andechser Str. 2 - 82211 Herrsching - Widdersberg
Termine finden Sie im Internet unter
www.ignazhof-widdersberg.de
oder unter der Rufnummer 08152 / 39 68 78

sparkasse-ffb.de

Miteinander ist einfach.

Immer wenn es um die Unterstützung der Feuerwehren im Landkreis geht, ist auf die Sparkasse Verlass.

Wenn's um Geld geht

Sparkasse Fürstenfeldbruck